



aufsichtqualitaet.baselstadt@hin.ch

SPITEX: Gesuch um die Erteilung einer Bewilligung für eine Pflegefachperson in eigener fachlicher Verantwortung im Kanton Basel-Stadt mit Zulassung zur Tätigkeit zu Lasten der obligatorischen Krankenpflegeversicherung (OKP)

1. Angaben zur Gesuchstellerin / zum Gesuchsteller

Korrespondenz-Adresse: Strasse, Nr. PLZ, Ort	
Telefon	
Mobile	
E-Mail-Adresse	
Internet / Homepage (wenn vorhanden)	
Zeitpunkt der Tätigkeitsaufnahme	
Berufshaftpflichtversicherung (Name, Adresse)	

1.1 Angaben zur Person

Name, Vorname		
Geschlecht	<input type="checkbox"/> weiblich	<input type="checkbox"/> männlich
Geburtsdatum		
Bürger- bzw. Geburtsort		
Nationalität		
Beschäftigungsgrad		
Erreichbarkeit (Zeitfenster für Kunden)		

2. Spitex-Angebot

2.1 Spezifische Angaben zum Spitex-Angebot

Angaben zu vorhandenen Räumlichkeiten und Infrastruktur.

☞ Bitte links ankreuzen und im rechten Feld kurz umschreiben.

Arbeitsplatz / Räumlichkeiten (Anlauf- Koordinationsstelle)	
<input type="checkbox"/>	Büro
<input type="checkbox"/>	EDV
<input type="checkbox"/>	Lagerung von Dokumenten

Berufsausrüstung	
<input type="checkbox"/>	Fahrzeug
<input type="checkbox"/>	Berufskleidung
<input type="checkbox"/>	Händedesinfektionsmittel

Verwaltung / Administration	
<input type="checkbox"/>	Selbständige Buchführung
<input type="checkbox"/>	Treuhänderin / Treuhänder (Name, Adresse)

[Herzlich willkommen im Bereich Gesundheitsversorgung - Abrechnung Restfinanzierung \(bs.ch\)](#)

2.2 Spitex-Konzept

Aus dem Konzept müssen die fachlichen Zielsetzungen hervorgehen.

Zu nachfolgend aufgeführten Themen werden präzise Aussagen / Angaben erwartet.

☞ Bitte links ankreuzen und im rechten Feld kurz umschreiben.

Fachliche Zielsetzung (Leitbild)	
<input type="checkbox"/>	Darlegung des Leistungsangebotes
<input type="checkbox"/>	Definition der Zielgruppe von Kunden
<input type="checkbox"/>	Zusammenarbeit mit anderen Diensten

Erreichbarkeit / Weiterbildung	
<input type="checkbox"/>	Öffnungs- und Einsatzzeiten
<input type="checkbox"/>	Weiterbildungsplan

Konzeptionelle Grundlagen	
Pflege	
Hygiene	
Sicherstellung des Datenschutzes	

3. Qualitätssicherung

Für die Erfüllung der Qualitätsvorgaben gemäss Art. 8 Krankenpflege-Leistungsverordnung (KLV), muss ein angemessenes Qualitätssicherungssystem installiert und nachweislich angewendet werden. Dieses muss den nachfolgend aufgeführten Anforderungen genügen. Das in Basel-Stadt geforderte Qualitätsinstrument ist *qualivistaambulant* [ambulante – Qualitätsmanuale für die Langzeitpflege \(qualivista.ch\)](http://ambulante-qualitaetsmanuale.fur-die-langzeitpflege.qualivista.ch)

Für die Bearbeitung ihres Gesuches benötigen wir einen von Ihnen ausgefüllten *qualivistaambulant* online Bewertungsbogen. Bitte beachten Sie dabei folgendes Vorgehen:
 Nach Eingang Ihres Gesuches wird von uns veranlasst, dass Sie von der Firma «qualivista» einen Zugangslink per E-Mail und per SMS ein Passwort erhalten werden. Damit können Sie sich in den online-Bewertungsbogen einloggen. Senden Sie uns den bearbeiteten Bewertungsbogen zusätzlich zum bereits eingereichten Gesuch ein. Ihr Gesuch wird erst nach Eingang des Bewertungsbogens bearbeitet.

Dokumentation / Kundeninformation	
Ich habe von dem Qualitätsinstrument <i>qualivistaambulant</i> Kenntnis genommen und werde den online-Bewertungsbogen nachreichen	
Bedarfsabklärungsinstrument (RAI Home Care oder gleichwertig)	
Zeiterfassungsinstrument	
System zur Dokumentation des Pflegeprozesses	
Aktuelles Tarifblatt, inkl. kantonales Merkblatt zur Pflegefinanzierung	
Datenschutz	
Vertragsverhältnis	
Schweigepflicht	

4. Urkunden / Beilagen

☞ Bitte ankreuzen, welche Beilagen mit dem Gesuch eingereicht werden.

4.1 Urkunden zur Pflegefachperson

<input type="checkbox"/>	Auszug aus dem schweizerischen Strafregister, nicht älter als sechs Monate. Ist die Gesuchstellerin oder der Gesuchsteller noch nicht während zehn Jahren in der Schweiz wohnhaft, so ist zusätzlich ein entsprechender Strafregisterauszug (Führungszeugnis) des ehemaligen Wohnsitzes (Original) beizubringen
<input type="checkbox"/>	Berufsabschlüsse, welche im Ausland erworben wurden sowie für Berufsabschlüsse nach altrechtlichen Standards ist die Anerkennung der zuständigen Behörde (SRK) beizubringen
<input type="checkbox"/>	Eidgenössisches Diplom in Gesundheits- und Krankenpflege / Tertiärabschluss mind. HF*
<input type="checkbox"/>	Nachweis (Arbeitszeugnis) der Absolvierung der erforderlichen praktischen unselbständigen Tätigkeit nach Ausbildungsabschluss (mindestens zwei Jahre)
<input type="checkbox"/>	Nachweise / Zertifikate der fachspezifischen Aus- und Weiterbildungen

* Ausländerinnen / Ausländer

<input type="checkbox"/>	Aufenthalts- Niederlassungs- oder Grenzgängerbewilligung, welche zur Ausübung der Erwerbstätigkeit berechtigt
<input type="checkbox"/>	Ausländisches Diplom
<input type="checkbox"/>	Nachweis über genügende Kenntnisse der deutschen Sprache
<input type="checkbox"/>	Urkunden, welche nicht in deutscher Sprache abgefasst wurden, ist eine deutsche Übersetzung beizulegen

4.2 Weitere Beilagen zum Gesuch

<input type="checkbox"/>	Spitex-Konzept
<input type="checkbox"/>	Nachweis einer Haftpflichtversicherung
<input type="checkbox"/>	Berufsausübungsbewilligung/en (BAB) von allen Kantonen, welche eine BAB ausgestellt haben
<input type="checkbox"/>	Unbedenklichkeitsbescheinigung/en von allen Kantonen, welche eine BAB ausgestellt haben
<input type="checkbox"/>	Ausgefüllter Fragebogen_OKP_Leistungserbringer 2023-04-12 Fragebogen_OKP_Leistungsbringer_GSV.pdf

5. Vollständigkeit der Angaben / Unterschrift

Die unterzeichnende Person bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass sie von den Merkblättern¹ Kenntnis genommen hat und die oben aufgeführten Angaben und eingereichten Unterlagen vollständig sowie korrekt sind und der Wahrheit entsprechen.

Ort und Datum

Unterschrift

1

- Merkblatt zur Pflegefinanzierung
- Merkblatt zum Gesuch um die Erteilung einer Betriebsbewilligung zur Führung einer Spitex-Organisation / einer Berufsausübungsbewilligung als fachlich selbständig tätige Pflegefachperson im Kanton Basel-Stadt

Informationen zum weiteren Vorgehen
Die Gesuchbearbeitung dauert in der Regel vier Arbeitswochen. Die Rechnungsstellung ergeht an die angegebene Korrespondenzadresse der Gesuchstellerin / des Gesuchstellers. Die Bewilligung wird Ihnen postalisch zugestellt.